



Alter Messplatz, 1992



Schützenallee, 2007



Schützenallee, 2007



Eröffnung ZO (Zentrum Oberwiehre), 2004

Messplatz

Im Bereich der Oststadt wurde seit Jahren das Ziel verfolgt, den Einzelhandel an zentraler Stelle zu stärken. Hierbei ergab sich die Möglichkeit, in der Oberwiehre am Haltepunkt der Stadtbahntrasse „Alter Messplatz“ einen Einkaufsbereich in einer Größenordnung von 15.000 m² Bruttogeschossfläche sowie einen Wohnbereich von ca. 200 Wohnungen zu errichten.

In Untersuchungen wurde festgestellt, dass aus diesem Stadtteil erhebliche Kaufkraftströme abfließen, die es im Sinne einer „Stadt der kurzen Wege“ an zentraler Stelle zu halten galt. Über einen Wettbewerb wurde dieser Planungsbereich entwickelt und stellt heute einen wichtigen Baustein zur Stabilisierung des Freiburger Ostens dar.

Neben einem gestalteten Einkaufskubus, der für die Versorgung des Quartiers dient, wurden unterschiedliche Wohnformen auf dem südlich angrenzenden Areal entwickelt. Der Planungsbereich wird von zwei Grünspangen „eingerahmt“; in einer dieser Flächen wurde ein kleiner Wochenmarkt integriert.

Das Projekt wurde über einen Wettbewerb ermittelt und ist in seiner Umsetzung zu einem festen Bestandteil des Stadtquartiers geworden. Neben dem Einkaufsbereich wurden sehr hochwertige unterschiedliche Wohnungen durch mehrere Architekten geplant und umgesetzt.

Insgesamt gilt diese Planung als Beispiel für eine Rückwanderung und Integration des Handels in die Nebenzentren und war erst durch die konsequente Anwendung des Märktekonzeptes erreichbar.